

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Gemeinderat

Schkopau, den 03.03.2025

Sitzung am: 25.02.2025

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:52 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- TOP 4. Einwohnerfragestunde
- TOP 5. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)
- TOP 6. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 7. Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau
- TOP 9. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- TOP 10. Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Schkopau (Hebesatzsatzung)
- TOP 11. Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau
- TOP 12. Teileinziehung einer Teilfläche im Ortsteil Lochau, Hauptstraße
- TOP 13. Änderung des Entgeltes für Duschmarken in Sporthallen
- TOP 14. Berufung zum Ehrenbeamten als Gemeindewehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau
- TOP 15. Berufung zum Ehrenbeamten als Stellvertretender Gemeindewehrleiter für Aus- und Fortbildung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau
- TOP 16. Berufung zum Ehrenbeamten als stellvertretender Gemeindewehrleiter für Technik der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau
- TOP 17. Berufung zum Ehrenbeamten als Stellvertretender Gemeindewehrleiter für Vorbeugenden Brandschutz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau
- TOP 18. Feststellung und Beschluss über die Besetzung der Ausschüsse
- TOP 19. Beendigung des Mandates als sachkundiger Einwohner von Herrn Marcus Mehnert
- TOP 20. Beendigung des Mandates als sachkundiger Einwohner von Herrn Norbert Schulze
- TOP 21. Anfragen und Anregungen
- TOP 22. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 30. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- TOP 31. Schließung der Sitzung

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Um 18:30 Uhr eröffnet Herr Gasch die Sitzung. Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt. Es sind 19 von 24 Gemeinderäten + Bürgermeister anwesend. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Ringling stellt den Antrag, die TOP 14 bis 17 vorzuziehen und nach TOP 8 zu behandeln. Dagegen bestehen keine Einwände. Die Tagesordnung wird in der neuen Fassung festgestellt.

TOP 3. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

In nicht öffentlicher Sitzung stehen folgende TOP zur Beschlussfassung an:

- TOP 24 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 25 Grundstücksangelegenheit OT Lochau
- TOP 26 Aufhebung Beschluss Nummer GR 05/063/2024
- TOP 27 Aufhebung Beschluss Nummer GR 05/064/2024.

Das Gremium hat keine Einwände und stimmt einstimmig für deren Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung.

TOP 4. Einwohnerfragestunde

Um 18:35 Uhr wird die Einwohnerfragestunde eröffnet.

Herr S. fragt:

1. Warum hat sich die Gemeinde nicht an der Klage zur Erweiterung des Flughafens Leipzig/Halle beteiligt?
2. Wie ist es in Lochau/Wesenitz an der Mühle mit den Parkplätzen geregelt? Die Mühle wird umgebaut zu einem Wohnblock mit mehreren Wohnungen, die dortige Straße ist sehr schmal. Die künftigen Bewohner brauchen Parkflächen.

Herr Ringling führt aus zu 1.:

Wir haben geprüft, ob die Gemeinde überhaupt klageberechtigt ist. Das ist nicht der Fall. Eine Betroffenheit ist nicht gegeben. Das träfe zu, wenn die Gemeinde Träger von z. B. betreutem Wohnen wäre. Dann läge eine Betroffenheit bezüglich der Nachtruhe vor. Die der Gemeinde gehörenden Einrichtungen wie Horte, Kitas, Grundschulen werden nicht in der Nacht genutzt und haben somit keine Lärmbelästigung zu verzeichnen, wogegen geklagt werden könnte. Anwälte haben Herrn Ringling bestätigt, dass eine Klage keine Aussicht auf Erfolg hätte.

Frau Prussak äußert zu 2., dass sie ad hoc die Frage nicht beantworten kann. Frau Oschmann wird sich in der kommenden Woche schriftlich dazu äußern.

Herr Gasch bittet darum, dass die Antwort an alle Gemeinderäte versandt wird, da man sich in einer öffentlichen Fragestunde befindet.

Herr Wild äußert: Für die neuen Anwohner sind Parkplätze vorgesehen, sodass Straßen nicht zugeparkt werden müssen. Ein Problem ist der noch nicht vorhandene Fußweg und die schlechte Straße mit Kopfsteinpflaster. Deshalb wird dies auch in den kommenden Haushalten berücksichtigt werden müssen.

Um 18:39 Uhr ist die Einwohnerfragestunde beendet.

TOP 5. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift der 4. Sitzung vom 15.10.2024 wird ohne Einwendungen mit 2 Stimmenthaltungen bestätigt.

Die Niederschrift der 5. Sitzung vom 17.12.2024 wird ohne Einwendungen mit 3 Stimmenthaltungen bestätigt.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

TOP 6. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen

TOP 7. Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen

TOP 6 und 7 werden zusammen behandelt:

- Herr Ringling beglückwünscht Frau Ewald zu ihrem runden Geburtstag.
- Herr Ringling bedankt sich für die zahlreiche Unterstützung zur Bundestagswahl bei den beteiligten Mitarbeitern, Ämtern und vor allem den ehrenamtlich Engagierten.
- Ein wichtiges Bauprojekt hat in der Gemeinde begonnen: der Hochwasserschutz in Hohenweiden.
- Zur Bearbeitung des neuen Wappens gibt es noch keine neuen Erkenntnisse.
- Mit gestrigem Datum wurde das Protokoll der letzten Zusammenkunft der Ortsbürgermeister versandt. Der nächste Termin ist der 14.05.2025. An dem Tag soll mit den ersten Gesprächen zur Haushaltsplanung 2026 begonnen werden.
- Das Europäische Romanikzentrum (ERZ) hat mitgeteilt, dass man den Kooperationsvertrag gerne überarbeiten möchte. Den Beirat gibt es nicht mehr. Somit braucht die Gemeinde formal keinen Vertreter mehr entsenden. Das Erz wird jedoch auf die Gemeinde Schkopau (und die anderen Beitrittsparteien) zukommen, um gemeinsam zu überlegen, wie diese Arbeit eventuell fortgesetzt werden kann. Ziel soll es sein, dieses Gremium wieder zu aktivieren.
- In der vergangenen Woche gab es eine Information in der Presse zu Initiativen der Gemeinden, die einen Kooperationsvertrag geschlossen haben, u. a. auch Schkopau. Dieses Gremium hat sich über die gemeinsame Organisation von Wochenmärkten ausgetauscht. Man ist im Gespräch, dass alle Kommunen dieser Initiative in gewissen Abständen einen Wochenmarkt anbieten. Die Gemeinde wird sehen, was sie durch wen anbieten und welche Flächen sie zur Verfügung stellen kann.

TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau

Herr Siol berichtet zum Bau- und Planungsausschuss am 14.01.2025:

Diskutiert wurde über die Bewertung von Grundstücken. Beschlussempfehlungen in Bezug auf Grundstücke wurden ausgesprochen.

Herr Wanzek berichtet zur Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 21.01.2025:

Es wurde die Beratung der Haushaltssatzung 2025 mit seinem HH-Plan und den dazu gehörigen Anlagen fortgeführt. Gegenstand der Diskussion war der überarbeitete HH-Plan. Das Ergebnis an diesem Tag war ± 0 gewesen. Die *Hebesatzsatzung* wurde diskutiert und zur Beschlussfassung empfohlen. Aus dem alten Gemeinderat war noch die Rücküberweisung von 2 Beschlussanträgen zu bearbeiten: Änderung des Entgeltes für den Freizeitsport in der Kegelhalle Ninepins und Änderung des Entgeltes für Duschmarken in den Sporthallen. Der Änderung des Entgeltes in der Kegelhalle Ninepins wurde nicht zugestimmt, der Änderung des Entgeltes für Duschmarken dagegen schon.

Herr Ringling informiert über die Sitzung des Haupt- und Vergabeausschusses am 28.01.2025:

Im öffentlichen Teil wurde die Änderung von Sitzungsterminen besprochen. Grund dafür sind die Termine der Haushaltsplanung 2025. Weiterhin wurde die Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters besprochen. Maßstab dafür sind die 90 % für die ehrenamtlichen Mitglieder der politischen Gremien sowie die Kameraden der Gemeindefeuerwehr. Im nichtöffentlichen Teil wurde eine Personalentscheidung besprochen und getroffen.

Herr Kuß berichtet über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport am 04.02.2025:

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Die Sitzung hat in der Grundschule Wallendorf stattgefunden. Es wurde berichtet über die Arbeit der Schulleiterin, der Hortleiterin sowie der Leiterin der Kita Wallendorf inklusive Rundgang durch die neue und alte Einrichtung der Schule. Noch vorhandene Mängel wurden angezeigt.

Herr Kunze informiert stellvertretend für Herrn Schneller über die Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus am 11.02.2025:

Besprochen wurde die Neugestaltung des Südufers des Wallendorfer Sees sowie das Projekt Natur-Stammhaus am Wallendorfer See.

Herr Schräpler berichtet zum AZV Elster-Kabelsketal, dass die Verbandsversammlung nicht getagt hat.

Die nächste Verbandsversammlung findet am 18.03.2025 statt. Er berichtet jedoch, dass die VBG das Ziel verfolgt, Rest-/Regenwasser bei Ermlitz in die Weiße Elster abzuleiten. Er fordert den GR auf, diese Sache sehr kritisch zu begleiten. Das Vorhaltebecken in Rübsen, was überall dokumentiert und für die Rest-/Regenwasserentsorgung gedacht ist, ist seiner Meinung nach lächerlich klein.

Weiterhin hat er Kenntnis erhalten von einem Grundstücktausch in Lochau am heutigen Tag. Er möchte darauf hinweisen, dass in diesem Bereich Ver- und Entsorgungsleitungen verlaufen. Bei Veräußerung bittet er darum, dass entsprechende rechtliche Sicherungen mit den Rechtsträgern vorgenommen werden.

Herr Pötzsch berichtet über die Verbandsversammlung des WAZV Saalkreis.

Ein inhaltlicher Abriss kann der Anlage 1 entnommen werden.

Herr Siol berichtet, dass der UHV „Untere Saale“ nicht getagt hat. Herr Ringling führt aus, dass er dessen Geschäftsführer im Rahmen eines Amtshilfeersuchens um Unterstützung gebeten hat für den OT Korbetha. Dort gibt es einen Graben, der schon viele Jahre nicht gepflegt wird. Jetzt drohte dort eine sehr große Weide zur Gefahr zu werden (völlig hohl) und umzustürzen. Der eigentlich zuständige UHV sah sich nicht in der Lage, die notwendige Gefahrenabwehr, das Fällen dieser Weide, zu leisten.

Herr Meyer informiert über die Verbandsversammlung des AZV Merseburg.

Eine Zusammenfassung ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Nachfolgend befinden sich die vorgezogenen TOP 14 bis 17. Die originale Nummerierung der TOP wird beibehalten.

TOP 14. Berufung zum Ehrenbeamten als Gemeindewehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau Vorlage: IV/042/2025

Herr Kuphal führt zum Sachverhalt aus. Redebedarf besteht nicht.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025, Herrn Torsten Balzer in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zum Gemeindewehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau zu berufen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 15. Berufung zum Ehrenbeamten als stellvertretender Gemeindeführer für Technik der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau
Vorlage: IV/043/2025

Herr Kuphal führt zum Sachverhalt aus. Redebedarf besteht nicht.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025, Herrn Göran Künzel in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zum Stellvertretenden Gemeindeführer für Technik der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau zu berufen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 16. Berufung zum Ehrenbeamten als Stellvertretender Gemeindeführer für Aus- und Fortbildung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau
Vorlage: IV/044/2025

Herr Kuphal führt zum Sachverhalt aus. Redebedarf besteht nicht.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025, Herrn Michael Grünhagen in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 2 Jahren zum Stellvertretenden Gemeindeführer für Aus- und Fortbildung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau zu berufen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 17. Berufung zum Ehrenbeamten als Stellvertretender Gemeindewehrleiter für Vorbeugenden Brandschutz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau Vorlage: IV/045/2025

Herr Kuphal führt zum Sachverhalt aus. Redebedarf besteht nicht.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025, Herrn David Hedler in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zum Stellvertretenden Gemeindewehrleiter für vorbeugenden Brandschutz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau zu berufen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 9. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen Vorlage: II/009/2025

Frau Bartsch führt zum Sachverhalt aus. Aus Sicht des Bauamtes bestehen dazu keine Bedenken. Der Gemeinderat möchte bitte heute über die Annahme der Zuwendung befinden, da der nächste Haupt- und Vergabeausschuss erst im April wieder tagt. Die Stromsäule soll rechtzeitig in Betrieb genommen werden können.

Herr Gasch fragt, ob dies dann Gemeindeeigentum ist und Abschreibungen vorgenommen werden müssen. Frau Bartsch bejaht und bemerkt dazu, dass es die Position Sonderposten im Haushalt gibt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025 gemäß § 4 Nr. 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Schkopau vom 08.08.2024 die Annahme der in der Anlage genannten Spende, Schenkung und ähnlichen Zuwendung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10. Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Schkopau (Hebesatzsatzung) **Vorlage: II/008/2025/1**

Frau Bartsch führt zum Sachverhalt aus. Wird heute die Hebesatzsatzung beschlossen, kann am morgigen Tag die Veranlagung der Grundbesitzabgaben erfolgen, sodass am 27.02.2025 die Bescheide gedruckt werden können. Die Kämmerei rechnet mit ca. 15.000 auszustellenden Bescheiden. Ab 28.02.2025 erfolgt das Eintüten der Bescheide und der schrittweise Versand, sodass bis 07.03.2025 alle Bescheide ihre Empfänger erreicht haben sollten.

Herr Haufe weist darauf hin, dass in der Satzung nach dem vorgestellten Zeitschema bei Fälligkeit geschrieben sein müsste „... erstmalig zum x-ten März und danach in den Folgejahren am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November.“

Herr Wanzek äußert, dass man sich die Thematik im Laufe des Jahres noch einmal ansehen sollte. Der Landtag hat die Möglichkeit geschaffen, bei der Grundsteuer B differenziert einen Hebesatz zu bestimmen nach Wohnbebauung und Gewerbebebauung. Ob das sinnvoll erscheint und wir in 2026 Anpassungen vornehmen müssen, bleibt noch offen.

Herr Gasch sieht die Angelegenheit kritisch. Er ist der Meinung, dass noch jede Menge Datensätze fehlen. Frau Bartsch entgegnet, dass nur ca. 20 Bescheide in der Gemeinde noch nicht verschickt werden können.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025 die in der Anlage aufgeführte Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Schkopau (Hebesatzsatzung) für das Haushaltsjahr 2025 mit folgenden Hebesätzen:

Grundsteuer A	300 v. H.
Grundsteuer B	380 v. H.
Gewerbesteuer	380 v. H.

Zeitgleich verpflichtet sich die Gemeinde Schkopau, die Hebesätze im Haushaltsjahr 2026 soweit anzupassen, dass das Rechnungsergebnis aus dem Jahr 2024 wieder erreicht wird.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	2
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11. Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau **Vorlage: III/061/2025**

Frau Prussak führt zum Sachverhalt aus.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Herr Wilhelm fragt nach dem Fortgang des Verfahrens nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat. Frau Ewald ergänzt seine Frage: Was ist jetzt durch uns zu tun?

Frau Prussak äußert, dass bei Änderungswünschen aus den Ortsteilen auch Kosten anfallen, die im Haushalt eingeplant sind. Weitergehende Antworten muss sie schuldig bleiben.

Frau Ewald kann sich mit dieser Antwort nicht zufriedengeben. Der Ortschaftsrat Raßnitz möchte Änderungen vornehmen. Dazu fehlt ihr ein aktueller Plan als Handwerkszeug, um mit den Ortschaftsräten und auch Einwohnern darüber zu schauen und Festlegungen treffen zu können. Wie kommt man an Informationen, wie geht es weiter, welche Fristen gibt es, bis man es an die Gemeindeverwaltung zurückmelden muss. Danach richten sich auch die Sitzungen im Ortschaftsrat. Frau Ewald wünscht, dass ihr der aktuelle Flächennutzungsplan für die Gemarkung Raßnitz zur Verfügung gestellt wird.

Herr Gasch bittet das Bauamt, den Zeitplan nachzureichen und den Hinweis zu geben, wo der Flächennutzungsplan zu finden ist.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025 die Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Schkopau.

Das Verfahren zur Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans soll durchgeführt werden.

Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19+ Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 12. Teileinziehung einer Teilfläche im Ortsteil Lochau, Hauptstraße

Vorlage: III/064/2025

Frau Prussak führt zum Sachverhalt aus.

Herr Haufe äußert zum Sachverhalt und Beschlussvorschlag, dass die Straßenaufsichtsbehörde *Straßenverkehrsbehörde* heißt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025 die Teileinziehung einer Teilfläche des gemeindeeigenen Flurstückes 361, Flur 3 der Gemarkung Lochau mit einer Größe von ca. 156 m², nach § 8 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt.

Die Gemeindeverwaltung veranlasst die öffentliche Bekanntmachung zur Absicht der Teileinziehung gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Schkopau im Amtsblatt der Gemeinde Schkopau für die Dauer von 3 Monaten, sie holt die Zustimmung der *Straßenverkehrsbehörde* des Landkreises Saalekreis ein und veranlasst danach die öffentliche Bekanntmachung der Teileinziehungsverfügung im Amtsblatt der Gemeinde Schkopau.

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 13. Änderung des Entgeltes für Duschmarken in Sporthallen

Vorlage: III/065/2025

Frau Prussak führt zum Sachverhalt aus.

Herr Kuß hat bereits in der letzten Sozialausschusssitzung geäußert, dass eine verkehrte Informationspolitik seitens der Gemeinde erfolgte. Die Duschanlage in Hohenweiden zum Beispiel ist jüngerem Datums als die in der Sporthalle Schkopau. Warum sind dort keine Automaten verbaut? Dieser Beschluss kann seine Zustimmung nicht erhalten.

Herr Haufe findet die Angelegenheit ärgerlich. Aus seiner Sicht hätte man nicht gemusst, Umsatzsteuern zu erheben. Wir führen Steuern ab, die wir eigentlich nicht erheben müssten. Der Bund hat die Steuer vorerst ausgesetzt.

Herr Ringling entgegnet, dass beim Finanzamt angemeldet wurde, dass die Gemeinde Schkopau ab diesem Jahr Umsatzsteuern abführt. Die Aussetzung durch den Bund erfolgte nach diesem Zeitpunkt. Ein Rückzieher kann demzufolge nicht mehr infrage.

Herr Gasch möchte vom Bauamt eine Antwort haben, was eine „erhebliche Energiepreissteigerung“ in der Gemeinde Schkopau ist.

Herr Kunze verlässt um 20:08 Uhr den Sitzungssaal. Es sind 18 Gemeinderäte + Bürgermeister anwesend.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 25.02.2025 die Änderung des Entgeltes für Duschmarken auf 0,84 Euro zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer.

Damit ergibt sich ein Entgelt in Höhe von 1,00 Euro pro Duschmarke.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	18 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	6
Stimmenthaltung:	4
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 18. Feststellung und Beschluss über die Besetzung der Ausschüsse

Vorlage: ST/063/2025

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Frau Rehfeld führt Sachverhalt aus. Redebedarf besteht nicht.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt gemäß § 47 Absatz 3 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), dass Frau Sarah Starke-Schneller als Nachrückerin für Herrn Sven Ebert die von ihm bisher wahrgenommenen Sitze in folgenden Ausschüssen übernimmt:

Haupt- und Vergabeausschuss

lfd. Nr.	Name, Vorname
1.	Starke-Schneller, Sarah

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

lfd. Nr.	Name, Vorname
1.	Starke-Schneller, Sarah

Frau Sarah Starke-Schneller nimmt die Sitze in den genannten Ausschüssen als Vertreterin der AfD-Fraktion wahr. Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	18 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 19. Beendigung des Mandates als sachkundiger Einwohner von Herrn Marcus Mehnert

Vorlage: ST/061/2025

Frau Rehfeld führt zum Sachverhalt aus. Redebedarf besteht nicht

Herr Kunze erscheint um 20:12 Uhr im Sitzungssaal. Somit sind wieder 19 Gemeinderäte + Bürgermeister anwesend.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt und bestätigt in seiner Sitzung am 25.02.2025 die Mandatsniederlegung von Herrn Marcus Mehnert als sachkundiger Einwohner des Ausschusses für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 20. Beendigung des Mandates als sachkundiger Einwohner von Herrn Norbert Schulze **Vorlage: ST/062/2025**

Frau Rehfeld führt zum Sachverhalt aus. Redebedarf besteht nicht.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt und bestätigt in seiner Sitzung am 25.02.2025 die Mandatsniederlegung von Herrn Norbert Schulze als sachkundiger Einwohner des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	24 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 21. Anfragen und Anregungen

- Frau Ewald ist aufgefallen, dass im Bürger- und Ratsinformationsportal ab April keine Sitzungstermine der Ausschüsse und des Gemeinderates mehr eingetragen sind. Herr Gasch ergänzt, es sind auch die Kalendereinträge nicht mehr da.
 - Frau Rehfeld lässt es prüfen und entsprechend nachtragen.
- Herr Wanzek
 - fragt nach dem Sachstand Geländer Bushaltestelle in Wallendorf
 - Antwort Herr Kuphal: Der Auftrag ist ausgelöst. Eine Beendigungsmitteilung hat er noch nicht erhalten.
 - fragt nach dem Sachstand stellvertretender Gemeindewahlleiter/Gemeindewahlleiterin für die Bürgermeisterwahl
 - Antwort Herr Ringling: Diese Position ist noch offen.
 - gibt den Hinweis, dass am 14.05.2025, dem Termin der OBM-Runde, 2 Ortschaftsratssitzungen in der Gemeinde stattfinden (Ermlitz und Luppenau).
 - Antwort Herr Ringling: Der Termin wird überprüft.
- Frau Ewald hat der Presse entnommen, dass die Deutsche Glasfaser jetzt in Leuna aktiv wird. Sie würde es mehr freuen, wenn Glasfaser erst mal eine Baustelle beendet, bevor sie eine neue anfängt. Gibt es einen neuen Sachstand dazu?
Herr Ringling redet schon seit Jahren davon und hat gehofft, dass nach Petersberg und Teutschenthal endlich Schkopau dran ist. Die neue Tatsache nimmt er auch mit Befremden zur Kenntnis. Am morgigen Tag hat er einen Termin mit dem neuen Baukoordinator. Er hofft

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 25.02.2025

weiter darauf, dass es mit der Warnbake in Raßnitz endlich ein Ende hat. Glasfaser wollte diese bereits entfernen, wurde jedoch von Herrn Ringling darauf hingewiesen, dass von anderer Stelle fachlich anders entschieden wurde.

- Herr Kunze fragt bezüglich der Bushaltestelle in seinem Ortsteil Korbetha. Diese wurde abgerissen, eine neue ist angeblich da, aber sie ist noch nicht gestellt worden. Wie lange sollen die Schulkinder noch im Regen stehen?
 - Frau Prussak kann dazu keine Auskunft geben.
 - Der Bürgermeister von Korbetha äußert, dass die Bushaltestelle am 18.02.2025 geliefert wurde. Man hat sie jedoch gleich wieder mitgenommen, da die passenden Fundamente fehlen. Ihm ist es unbegreiflich, dass man eine Bushaltestelle bestellt, ohne zu überprüfen, ob man neue Fundamente braucht oder nicht. Der OT Korbetha möchte darauf unbedingt eine Antwort haben.
- Herr J. Schräpler möchte wissen, ob der Bürgermeister mit seinen Amtskollegen bezüglich des Gebarens von Glasfaser in Kontakt ist. Herr Ringling bejaht und berichtet über Gespräche.
- Herr Kuss fragt, ob zu seiner nächsten Ausschusssitzung der Protokolldienst gesichert wird, da dies in der letzten Sitzung nicht der Fall war. Er fragt auch, ob dies gewollt war. Herr Ringling antwortet, dass es nicht gewollt war und in Zukunft wieder anders laufen wird.
- Frau Würden erkundigt sich zum wiederholten Male, wann die Straßenschilder in einer Straße in Ermlitz ausgetauscht werden. Drei wurden bereits gewechselt, 6 fehlen noch auf der gleichen Strecke.
Herr Kuphal äußert, dass bezüglich dieses Aufgabengebietes der zuständige Sachbearbeiter bereits seit längerer Zeit fehlt. Bei vielen Schildern, die gesetzt werden sollen, müssen durch diesen Mitarbeiter verkehrsrechtliche Anordnungen erstellt werden.

TOP 22. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Sitzungsteil wird um 20:23 Uhr beendet, um in den nichtöffentlichen Teil zu wechseln.

TOP 30. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Um 20:51 Uhr wird die Öffentlichkeit wiederhergestellt und die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse durch Herrn Gasch bekannt gegeben:

- TOP 24 Abstimmung über die Niederschriften der letzten Sitzungen
- TOP 25 Grundstücksangelegenheit OT Lochau
- TOP 26 Aufhebung des Beschlusses Nummer GR 05/063/2024
- TOP 27 Aufhebung des Beschlusses Nummer GR 05/064/2024.

TOP 31. Schließung der Sitzung

Um 20:52 Uhr beendet Herr Gasch die Sitzung.


Andreas Gasch
Vorsitzender


Martina Thomas
Protokollführerin